1350 Mal dem Weg ins gesellschaftliche Aus getrotzt

Dorf-Entwicklungs-Verband feiert das 20. Jubiläum

Hornow Auf eine erfolgreiche Arbeit der vergangenen zwei Jahrzehnte kann der Dorf-Entwicklungs-Verband Südliche Niederlausitz e. V. (DEV) unter Leitung von Henry Kubaschk zurückblicken.



Stolz auf 20 erfolgreiche Jahre im Dorf-Entwicklungs-Verband Südliche Niederlausitz – kurz DEV – mit Sitz in Hornow sind (v.l.n.r.) Vorsitzender Henning Falkenbach, Elke Seefeld als stellvertretende Geschäftsführerin sowie DEV-Geschäftsführer Henry Kubaschk. Foto: mat1 Rund 1350 Arbeitnehmer, die auf dem ersten Arbeitsmarkt keine Möglichkeit der Beschäftigung hatten, erhielten in dieser Zeit die Möglichkeit zu arbeiten. Auch einige Menschen mit Behinderung konnten in einige Maßnahmen integriert werden. "Dabei ist uns der soziale Aspekt sehr wichtig, damit die Beschäftigten nicht ins soziale Abseits rutschen", so Henry Kubaschk.

Zu den Hauptarbietsgebieten gehören Wohnumfeldverbesserungen in den im DEV verbliebenen Kommunen sowie der Natur- und Landschaftsschutz. So werden Landschaftsteile gepflegt wie beispielsweise das Mähen von naturschutzrelevanten Wiesen, das Pflanzen und Schneiden von Kopfweiden sowie das Bauen und Anbringen von Nistkästen. "Auftraggeber waren beispielsweise die Forstbetriebsgemeinschaft Türkendorf, der Anglerverband Cantdorf, der Heimatverein Buckow. Eine gute Partnerschaft besteht zum Nabu Spremberg", sagt Henry Kubaschk. Seit Ende 1998 arbeitete der DEV gemeinsam mit Vattenfall eng im alten und neuen Haidemühl sowie seit 2008 in Welzow zusammen. Aus dem DEV ging die Tochtergesellschaft Kommunale Entwicklungsgesellschaft mbH mit Sitz in Welzow hervor. Drei festangestellte Mitarbeiter hat der DEV. Derzeit laufen Pflegemaßnahmen in der Forstbetriebsgemeinschaft Türkendorf.

mat1

Confiserie Felicitas von IHK Potsdam geehrt

Potsdam Der Schokoladenspezialist Confiserie Felicitas GmbH aus Hornow (Spree-Neiße) ist am Mittwoch mit dem Unternehmenspreis CAI der Industrie- und Handelskammer (IHK) Potsdam für Wachstum ausgezeichnet worden. Im Jahr 1992 mit drei Mitarbeitern gegründet, sei das Unternehmen auf 49 Mitarbeiter angewachsen, hieß es zur Begründung.

2008 sei die erste eigene Filiale in Dresden eröffnet worden, 2010 folgte ein Geschäft in Potsdam mit Bio-Schokoladenmanufaktur. Für das laufende Jahr sei eine nochmalige Erweiterung des Unternehmens geplant, im kommenden Jahr sei der Neubau einer gläsernen Manufaktur vorgesehen.

pm/sm